

Objektyp: **FrontMatter**

Zeitschrift: **Schweizerische Bauzeitung**

Band (Jahr): **23/24 (1894)**

Heft 3

PDF erstellt am: **18.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Schweizerische Bauzeitung

Wochenschrift

für Bau-, Verkehrs- und Maschinentechnik

Herausgegeben

von

A. WALDNER

32 Brandschenkestrasse (Selnau) ZÜRICH.

Verlag des Herausgebers. — Kommissionsverlag von Meyer & Zeller Nachfolger in Zürich.

Organ

des Schweizer Ingenieur- und Architekten-Vereins und der Gesellschaft ehemaliger Studierender des eidg. Polytechnikums in Zürich.

Abonnementspreis:
Ausland... Fr. 25 per Jahr
Inland... " 20 " "

Für Vereinsmitglieder:
Ausland... Fr. 18 per Jahr
Inland... " 16 " "
sofern beim Herausgeber
abonniert wird.

Abonnements
nehmen entgegen: Heraus-
geber, Kommissionsverleger
und alle Buchhandlungen
und Postämter.

Insertionspreis:
Pro viergespaltene Petitzeile
oder deren Raum 30 Cts.
Haupttitelseite: 50 Cts.

Insertate
nimmt allein entgegen:
Die Annoncen-Expedition
von
RUDOLF MOSSE
in Zürich, Berlin, Breslau,
Dresden, Frankfurt a. M.,
Hamburg, Köln, Leipzig,
Magdeburg, München,
Nürnberg, Stuttgart, Wien,
Prag, London.

Bd XXIII.

ZÜRICH, den 20. Januar 1894.

No 3.

Société d'exploitation des câbles électriques

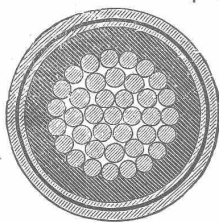
SYSTÈME BERTHOUD, BOREL & Cie.

CORTAILLOD (Suisse).

Câbles souterrains pour tous usages,
Télégraphie, Téléphonie, Éclairage, Transport
de forces. Employés dans les réseaux d'éclairage de:

Lucerne, Vevey-Montreux, Berne, Zurich,
Coire, Ragatz, Vienne, Naples, Paris, Cologne,
Monaco, Innsbruck, Carlsbad, Charleroi, Le Mans,
Toulouse, Grenoble, etc. etc.

Télégrammes: Câbles Cortaillo. Téléphone.



Besten,

schweren

Kalk
empfeht die
Cementfabrik
hydraulischen
Fléiner & Cie., Aarau.

Ausschreibung einer Stelle.

Infolge Rücktrittes des bisherigen Inhabers wird die Stelle des Ingenieurs des Elektrizitätswerkes der Stadt Zürich zur Wiederbesetzung auf den 1. April d. Js. ausgeschrieben.

Die Besoldung der Stelle beträgt 4500 — 7000 Fr. Ueber die an die Bewerber zu stellenden Anforderungen erteilt der Bauvorstand, Stadtrat Dr. Paul Usteri, Stadthaus III. Stock, die gewünschte Auskunft.

Bewerber, welche sich über die Befähigung zur technischen und administrativen Leitung eines elektrischen Lichtwerkes auszuweisen in der Lage sind und womöglich auch auf dem Gebiete der elektrischen Kraftübertragung gearbeitet haben, wollen ihre Anmeldungen nebst Ausweisen dem Bauvorstande der Stadt Zürich bis zum 5. Februar 1894 einreichen.

Zürich, den 13. Januar 1894.

Namens des Stadtrates,

Der Stadtpräsident: **H. Pestalozzi.**

Der Substitut des Stadtschreibers: **Dr. Th. Usteri.**

Ziegelei-, Cement-, Gips-, Kunstsandstein- u. Bausteinfabriken

komplet wie auch einzelne Maschinen, für Hand und Maschinenbetrieb, liefert und erstellt die

Maschinenfabrik und Giesserei Rorschach

Borner & Cie.

Spezialfabrik. Reichh. Katalog. Prima Referenzen.

Gotthardbahn.

Ausschreibung von Bauarbeiten.

Die Uebernahme der Erd-, Maurer-, Verputz-, Steinhauer-, Zimmer-, Schreiner- und zugehörigen Eisenarbeiten für den weiten **Ausbau des Maschinendepots Bellinzona**, im wesentlichen bestehend in Errichtung einer neuen Lokomotivremise für 12 Stände, in Herstellung von Drehscheibengrundamenten und Schiebebühnengruben, sowie im Versetzen von Gebäulichkeiten, wird hiemit zur Bewerbung ausgeschrieben.

Unternehmer, welche auf diese Arbeiten reflektieren, können die Pläne, Vorausmasse und Bedingungen auf dem Bureau unseres Obergeringens im hiesigen Verwaltungsgebäude oder auf jenem des Bahningenieurs des II. Bezirks im Aufnahmgebäude Bellinzona einsehen und dort die Offertformulare in Empfang nehmen.

Angebote sind bis zum 31. d. M. bei der unterzeichneten Direktion einzureichen.

Luzern, den 16. Januar 1894.

Die Direktion der Gotthardbahn.

Die für den **Bau und Betrieb** von **Gasanstalten, Cementfabriken, Hohofen-, Schweiss- und Puddelwerken, Brauereien, Cellulosefabriken, Eisengiessereien**, sowie für **Dampfkessel- und sonstige Feuerungsanlagen** notwendigen

feuerfesten und säurebeständigen Retorten, Form- u. Normalsteine, Mörtel etc.

ferner **Bodenbelag- und Wandplatten** in den verschiedensten Farben und Mustern

liefert

THONWERK BIEBRICH,

Akt.-Ges.,

Biebrich a/Rhein.

Beste Referenzen und Zeugnisse aus der Schweiz.

Gusseiserne Flantschen- und Muffenrohre

bis 600 mm Durchmesser,
stehend (Muffe nach unten) gegossen.



Druckrohre für Arbeitsdruck bis 100 Atm.

Vertreter für die Schweiz:

Julius Stebler, Zürich IV.